

Die WBO GmbH

Täglich für Sie im Einsatz!

Bis zum 31.12.1992 gehörten die Bereiche der Wirtschaftsbetriebe Oberhausen zu den Ämtern der Stadtverwaltung Oberhausen. In der Zeit vom 01.01.1993 bis 31.12.1995 waren wir eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadtverwaltung Oberhausen. Seit der Gründung unserer Gesellschaft mit beschränkter Haftung am 01.01.1996 sind wir ein kommunales Dienstleistungsunternehmen.



Nachdem zum 01.01.2006 einige Teilbereiche aus unserem Unternehmen ausgegliedert wurden, liegen unsere Schwerpunkte nunmehr in den Bereichen

Abwassermanagement, Straßenunterhaltung, Abfallbeseitigung, Straßenreinigung sowie Kfz-Werkstatt. Diese Aufgaben werden in unseren Betrieben Kanäle/Straßen sowie Entsorgung wahrgenommen. Die Bereiche des Personalwesens, Finanz- und Rechnungswesens, Controlling und EDV werden von der zentralen Verwaltung übernommen.



Täglich für Sie im Einsatz!

Der Weg zum Ausbildungsplatz

Ausschreibung von Ausbildungsplätzen

Die Ausbildung beginnt bei der WBO GmbH am 01.09. Bereits in dem Jahr zuvor werden, in der Regel nach den Sommerferien, konkrete Ausbildungsplätze ausgeschrieben. Stellenausschreibungen werden hierzu sowohl in der örtlichen Zeitung wie auch auf unserer Homepage www.wbo-online.de veröffentlicht.

Auswahlverfahren

Um ein gerechtes Auswahlverfahren zu garantieren, erhalten alle Bewerberinnen und Bewerber die Chance an einem schriftlichen Testverfahren teilzunehmen. Nach Auswertung dieser Tests werden die Besten zu einem Praxistag auf unseren Betriebshof eingeladen und erhalten anschließend die Möglichkeit, sich uns in einem persönlichen Gespräch vorzustellen.

Weitere Informationen

über das Berufsbild Straßenbauer/in erhalten Sie auf der Homepage der Bundesagentur für Arbeit www.arbeitsagentur.de.

Informationen über die Ausbildung bei uns erhalten Sie im Bereich Personalwesen der WBO GmbH, Buschhausener Str. 149, 46049 Oberhausen, Tel. 8578-431, -433. Gerne können Sie auch per e-Mail mit uns in Kontakt treten, unter Info@wbo.oberhausen.de.

WBO
Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH

**Ausbildungsberuf
Straßenbauer/in**



**Informationen zur
Berufsausbildung bei
der WBO GmbH**

Straßenbauer/in

Straßen, Wege und Plätze müssen auch in Oberhausen regelmäßig gewartet und instand gehalten werden. Straßenbauer/innen stellen den Unterbau und den Belag von Straßen, Wegen und Plätzen her und halten die Verkehrswege instand.

Sicherheit als oberstes Gebot

Tausende von Menschen rauschen täglich an Ihnen vorbei – aber was machen eigentlich diese Menschen in der orangefarbenen Arbeitskleidung, die man so oft am Straßenrand sieht? Von Ihrer umsichtigen und sorgfältigen Arbeit hängt die Verkehrssicherheit der Straßen ab. Ob Straßen, Geh- und Fahrradwege oder Parkplätze: Straßenbauer/innen sind für Verkehrswege aller Art zuständig. Bevor es an den Bau geht, sichern sie zunächst die Baustelle mit Hinweis- und Verkehrsschildern. Beschädigte Straßenbeläge werden dann mit einer großen Fräse abgetragen, verladen und entsorgt.



Straßenbauer bessern Schäden im Fahrbahnbelag aus

Der Boden wird verdichtet und ein neuer Unterbau eingebracht. Anschließend wird eine Binde- und danach eine Deckschicht aus Asphaltbeton aufgetragen.

Straßenbauer/innen setzen Entwässerungsrinnen ein und ersetzen beschädigte Bordsteine. Bei diesen Arbeiten werden viele Spezialfahrzeuge und große Arbeitsmaschinen eingesetzt.

Aber auch Handarbeit ist gefragt. Straßenbauer bei der Pflasterung einer Verkehrsinsel



oder der Beseitigung von Stolperstellen.



Gute Straßen – gute Fahrt!

Ist ein Riss oder ein Schlagloch im Asphalt entstanden? Straßenbauer/innen kümmern sich darum. Bei Wind und Wetter sind sie für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt Oberhausen im Freien unterwegs. Hierfür ist eine robuste Gesundheit erforderlich. Im Winter streuen und räumen sie Straßen und Wege. Bei der WBO GmbH stehen hierfür viele Spezialfahrzeuge zur Verfügung.

Die Ausbildung im Überblick

Anerkannter Ausbildungsberuf

Die Ausbildung zum/r Straßenbauer/in ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) und der Handwerksordnung (HWO).

Berufsschule

Der Berufsschulunterricht findet im Berufskolleg Essen-Ost statt.

Voraussetzungen

- Hauptschulabschluss
- Zusätzlich wünschenswert:
 - Neigung zu praktisch zupackender Tätigkeit
 - Neigung zum Umgang mit technischen Geräten und Maschinen

Ausbildungsdauer

Die Ausbildung dauert insgesamt 3 Jahre.

